

Garmisch-Partenkirchen, den 17.11.2022

## Pressemitteilung

### Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten und Urkunde für Verdienste im Ehrenamt

Im Rahmen einer Feierstunde durfte Landrat Anton Speer das Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten sowie die Urkunde für Verdienste im Ehrenamt an Herrn Max Zilk aus Oberammergau überreichen. Neben dem zu Ehrenden begrüßte der Landrat den 2. Bürgermeister der Gemeinde Oberammergau, Herrn Eugen Huber, sowie Frau Christine Magold von der Schützengesellschaft „Hubertus“ e.V., Oberammergau.

Das Ehrenzeichen für Verdienste im Ehrenamt hat der ehemalige Ministerpräsident Dr. Edmund Stoiber im Jahr 1994 gestiftet, wodurch langjährige, herausragende ehrenamtliche Tätigkeiten öffentlich anerkannt werden sollen.

Max Zilk ist seit dem Jahr 1978 Mitglied in der Schützengesellschaft „Hubertus“ e.V. Oberammergau und aufgrund seines großen persönlichen Einsatzes dort nicht mehr wegzudenken. Er trat 1986 der Vorstandschaft als Beirat bei. Besonders am Herzen liegt Herrn Zilk das Gästeschießen des Vereins. Dort ist er beim Herrichten, während des Schießens als Aufsicht und nach dem Schießen beim Abbau ständig im Einsatz. Bei der Neugestaltung des Schützenstüberls sowie beim Umbau des Schießstandes war Herr Zilk eine unverzichtbare helfende Hand. Es ist zum großen Teil sein Verdienst, dass der Umbau reibungslos ablief und alles umgesetzt werden konnte. Auch beim TSV Oberammergau – Abteilung Eisstock- ist Herr Zilk sehr aktiv. Er engagiert sich seit 1950 für die Eisstockschießen. Von 1989 bis 2004 übernahm er das Amt des Schriftführers. Von 2004 bis 2019 blieb er dem Verein in der Vorstandschaft als Beisitzer treu. Herrn Zilk haben die Eisstockschießen eine Vereinschronik zu verdanken, die er in vorbildlicher Weise und mit großem Zeitaufwand erarbeitet und auf's Papier gebracht hat. Auch hier war er beim Bau des neuen Vereinsheimes der Eisstockschießen im Jahr 1990 tatkräftig im Einsatz.

Landrat Anton Speer bedankte sich bei Herrn Zilk für dessen herausragendes freiwilliges Engagement. Gerade in der heutigen Zeit ist die Ausübung eines Ehrenamtes keine Selbstverständlichkeit mehr und ohne solch engagierte Menschen ist ein gut funktionierendes Miteinander im dörflichen Leben nicht möglich.

Foto: privat (ausschließlich zur aktuellen Berichterstattung)

Bildunterschrift: von links nach rechts

Christine Magold, Landrat Anton Speer, der Geehrte, Max Zilk und Eugen Huber (2. Bürgermeister der Gemeinde Oberammergau)